



1

**LÖWEN-APOTHEKE NEURUPPIN**  
**Anschrift: KARL-MARX-STRASSE 84,**  
**16816 NEURUPPIN (D)**  
**Architekten: GLAHN ARCHITEKTEN**  
**Lichtgestaltung: CONCEPTLICHT**  
**Fotograf: NIKOLAY KAZAKOV**  
**Auftraggeber: NICOLE CONRAD**  
**Fertigstellung: 2016**  
**Bruttogeschossfläche: 150 M2**

**Eine Harmonie aus Ebenholztönen und dunklem Türkis bestimmt die Atmosphäre des Innenraums. Eine gewissenhafte und bedachte Lichtgestaltung komplementiert die Material- sowie Farbauswahl und rundet das Raumkonzept ab.**

Die Löwen-Apotheke befindet sich in einem Baudenkmal aus dem Jahr 1788. Hier wurde 1819 Theodor Fontane geboren. Nach dem Umbau präsentiert sich die Apotheke mit zeitlos-moderner Innenarchitektur. Der neue Innenraum ist als Einheit gestaltet. Die komplette Einrichtung wurde aus Holz gefertigt als Zitat und in Anlehnung an den zuletzt überlieferten Apothekenraum der 1930er Jahre. Die dunkle Farbgebung des Innenraums sorgt für eine warme Atmosphäre mit hoher Aufenthaltsqualität und

bildet zugleich ein ruhiges Passepartout für die farbenfrohen Medikamentenpackungen.

Das neue Raumkonzept setzt auf ausgeprägte Sichtachsen, klare Linienführung und synchronisierte Horizonte. Warenregale umschließen den Innenraum wie eine Nusschale, Handverkaufstische stehen rechts und links des Eingangs – so wird größtmögliche Distanz der Beratungsplätze auf kleinem Raum

erreicht. Die kleine gläserne Rezeptur ist in eine Ecke des Raums eingestellt. In ihren raumhohen Glaswänden spiegelt sich der Innenraum der Offizin, weitet sich optisch und setzt sich fort. Der neue Warenautomat befindet sich im Backoffice, jedoch wird dem Kunden durch die Rezeptur ein Einblick gewährt. Seine Fördertechnik und die Ausgabeschächte sind unsichtbar in die Einrichtung integriert,

ebenso die hochmoderne technische Ausstattung der gesamten Apotheke.

Wesentlicher Bestandteil der Aufgabenstellung war, dem Dichter Fontane, der selbst Apotheker war, in der neuen Ausgestaltung der Apotheke einen

Platz zu geben. So sind beispielsweise seine Aphorismen wie mit Kreide auf die schieferfarbenen Rückwände der Regale geschrieben. Der Durchgang zum Backoffice wurde in die Blickachse des Eingangs verlegt. An deren Endpunkt hat das verblasste, überlebensgroße Portrait des jungen Fontanes seinen Platz gefunden.



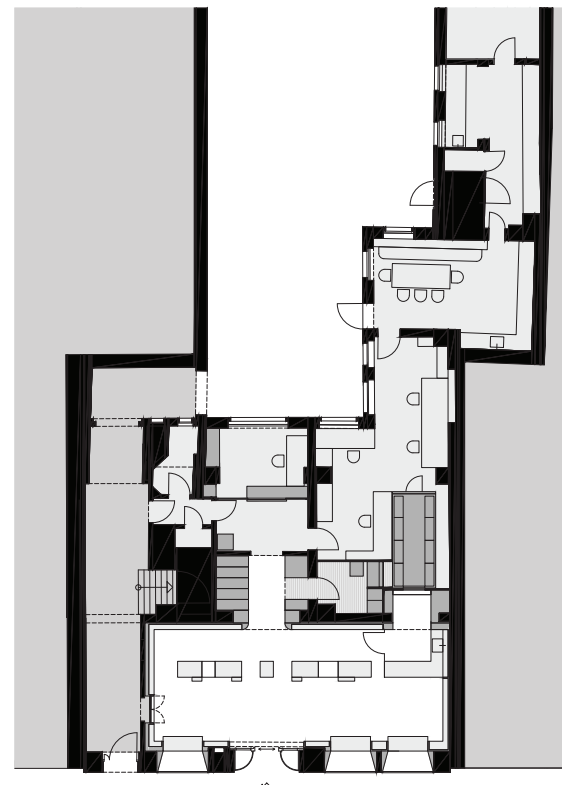
2



3

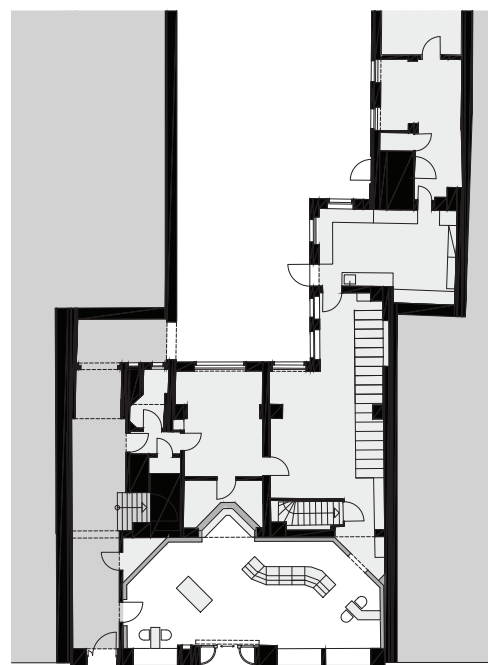


4



1 Offizin Zentralachse, Richtung Back-office  
 2 Offizin 3 Außenansicht 4 Detail Handverkaufstische  
 5 Sitzbereiche 6 Blick auf Sichtwahl 7 Blick aus der Rezeptur in die Offizin  
**Plan links** Grundriss vor Umbau  
**Plan rechts** Grundriss nach Umbau

**Raumprogramm** Rezeptur, Labor, Kommissionierer, Nachtschalter, Beratungsräume, Sitz-/Ruhebereich, barrierefrei



7



5



6